

## Reisetagebuch 09.2013: Frankreich

### Reisende: Wiebke und Martin

**Samstag 14.09.2013** Abfahrt ist um 07:30 Uhr und wir kommen super durch, so dass wir das Hotel Lux in München schon um 15:30 Uhr. Das reicht für einen Bummel über den Viktualienmarkt mit Morchel Einkauf und einen Besuch in der Schrammehalle. Um 19:45 Uhr erscheinen wir als Überraschungsgäste im „Cafe Central“ um mit Marcus seinen 40sten Geburtstag bis nach Mitternacht zu feiern.

**Sonntag 15.09.2014** Sehr gutes Frühstück nach einer recht kurzen Nacht, aber schon um 11:00 Uhr starten wir durch nach Frankreich. Die Fahrt zieht sich aber am Ende schaffen wir es doch. Um 19:30 Uhr rollen wir auf den Hof unserer Unterkunft „Le Tresor d’Alice“ im Beaujolais. Unser Gourmet Tablett wird um 20:00 Uhr im Zimmer serviert und eine Stunde später machen wir schon das Licht aus.



**Montag 16.09.2013** Wir schlafen bis um 08:00 Uhr und frühstücken dann ganz in Ruhe. Um 11:00 Uhr sind wir zur Probe bei Loron angemeldet. Alles sehr lecker und freundlich. Mittagessen im „Du Pont“ mit Huhn in Morchelsauce und Frommage blanc. Um 14:30 Uhr Probe bei Lathuiliere-Gravallon, dann besichtigen wir die Kirchen im Avenas und Fleurie. Es regnet bei 14°. Abendessen im „Le Saint Lager“. Schnecken mit Estragon Sauce und Pastete, Schweinefilet mit Pfifferlingen und dazu Brouilly aus dem Dorf. Zum Abschluss große Käseauswahl.

**Dienstag 17.09.2013** Wir starten um 10:30 Uhr nach Julienas um bei Monnet Wein zu kosten und zu kaufen, nach getaner Arbeit geht es nach Lyon in die „Les Halles“ zum Bummeln und Mittagessen. Heute gegrilltes Hähnchen mit Morchelsauce und Frommage blanc. Nachmittags parken wir am Place Belcour und spazieren durch die Innenstadt und die Geschäfte. Großartiges Abendessen im „Le Cep“, das jetzt nach über 40 Jahren unter einer neuen Leitung steht. Schön, dass wir hier wieder eingekehrt sind, sagen wir auf dem Rückweg. Das Essen beginnt mit kleinen Toastecken mit feinen Wurstscheiben, Eiern im Glas mit Flußkrebse, Ochenschulter in Fleuriesauce und einem köstlichen Fruchttörtchen. Dazu genießen wir Cremat und reichlich Beaujolais.

**Reisetagebuch 09.2013: Frankreich**  
**Reisende: Wiebke und Martin**

**Mittwoch 18.09.2013** Um 10:30 ist Abfahrt und wir stoppen nur kurz um in Baix unsere alte Liebe, den „Cardinal e sa Residence“ zu besuchen, leider sehr heruntergekommen. Wir holen also nur Sandwiches vom Bäcker und setzen die Reise gen Süden fort. Pünktlich um 17:00 Uhr erreichen wir unsere Unterkunft für die nächsten 14 Nächte, das „Hotel La Cheneraie“ in St. Raphael. Der Himmel ist blau, die Sonne brennt und es sind satte 30°. Ab in den Pool und dann zum Abendessen ins „St. Pedro“. Nun gut, es ist Nebensaison....



**Donnerstag 19.09.2013** Schönes Frühstück auf der Terrasse und dann fahren wir nach St. Raphael um Hafen und Stadt zu erkunden. Einkauf auf dem exklusiven Wochenmarkt und dann sind wir pünktlich zum Mittagessen am Pool. Lesen, sonnen und baden, das tut gut. Abendessen im „La Table d’Emi“.

**Freitag 20.09.2013** Nach dem Frühstück fahren wir nach Frejus und bummeln an der Promenade entlang. Einkaufen im Leclerc und wieder lecker Lunch am Pool, wo wir auch den Rest des Tages verbringen. Abendessen im „Le Jardin de Sebastian“.

**Samstag 21.09.2013** Schönes Frühstück in der Sonne, dann starten wir zeitig um die Rotschild Villa und den Park bei Nizza zu besichtigen. Wunderschöne Anlage und wir bestaunen auch gleich noch die griechische Villa Kerylos neben der Eifel Villa in Beaulieu-sur-Mer. Abendessen in Chante Mar, nervige Fahrt aber ordentliches Essen. Muscheln in Kräutersauce, Kalbsroulade mit Marktgemüse und Apfeltatart mit Karamelsauce.

**Sonntag 22.09.2013** Den ganzen Tag am Pool, abends Essen am Strand von St. Raphael.

**Montag 23.09.2013** Wir fahren nach Port Grimaud und schlendern über die Brücken und Kanäle. Am Nachmittag fahren wir nach Ramatuelle und besichtigen das pittoreske Dorf. Weiter zur Probe zum Chateau Minuty, riesig und fabrikartig. Abendessen im „La Table“ in St. Raphael. Ricotta und Pfifferling Ravioli, Entenbrust mit Ratatouille und Kartoffelpüree gefolgt von Zitronentart. Dazu trinken wir einen Rose der Domaine de la Rose und zum Abschluss eiskalten Birnenschnaps, wunderbar!

## Reisetagebuch 09.2013: Frankreich Reisende: Wiebke und Martin

**Dienstag 24.09.13** Am Pool lesen, sonnen und baden bis 15:00 Uhr dann starten wir nach Antibes. Wir besuchen zunächst das Picasso Museum und bummeln dann durch die Altstadt. Um 19:00 Uhr treffen wir Dirk Kain zum Aperó und kehren dann zum Abendessen im "Oscar's" ein. Es gibt offene Ravioli mit Basilikumpesto und Garnelen, Kaninchenfilet in einer Morchel- Leberroulade und zum Abschluss Gorgonzola. Dazu trinken wir reichlich Rose, ein leckerer und sehr netter Abend fern der Heimat.



**Mittwoch 25.09.13** Zunächst müssen 27 Postkarten geschrieben werden und die bringen wir dann auch in Frejus zur Post. Anschließend besichtigen wir das kleine Amphitheater, lunschen im Hafen Moules et Frites und spazieren durch die Altstadt. Ab 16:00 Uhr Pool. Abendessen im "L'Armandier" in Frejus.

**Donnerstag 26.09.2013** Nach einem kleinen Frühstück fahren wir um 10:30 Uhr los nach Menton. Nach rund 90 Minuten Fahrt und mit ein klein wenig Hilfe finden wir das Restaurant "Mirazur" direkt an der italienischen Grenze. Der Blick ist atemberaubend, das Essen steht dem aber in keiner Weise nach, ein Ausflug an den wir noch lange denken werden. Auf der Rückfahrt biegen wir nach Fayence ab, können unsere Unterkunft von 1996 aber leider nicht wiederfinden. Abends wird im Hotel Fleisch gegrillt, da gibt es vom Burger bis Filet, alles dazu Salate und Wein was gut und lecker ist.

**Freitag 27.09.2013** Mir schlecht, Durchfall und Erbrechen. Um 19:00 Uhr kommt der Doktor.....

**Samstag 28.09.2013** Wiebke genießt das Frühstück allein, ich verbringe auch diesen Tag im Bett. Abends gibt es Pizza am Strand von St. Raphael, da leider noch weitere Touristen genau wie ich.

**Sonntag 29.09.2013** Nach einem gemeinsamen Frühstück im Garten fahren wir nach Cannes. Leider haben alle Geschäfte geschlossen, so dass wir zur Stadtbesichtigung die Bimmelbahn besteigen. Die Fahrt fällt leider zum Ende komplett ins Wasser, wir müssen leider komplett durchnässt sofort die Rückreise antreten. Um 17:00 Uhr können wir erneut starten und besichtigen zunächst die Kathedrale und das Kloster von Frejus. Beim Aperó in St. Raphael knickt Wiebke ein, wir müssen unser Abendessen im "Sirocco" absagen und schaffen es noch in's Hotel, bevor es Wiebke umhaut.

**Reisetagebuch 09.2013: Frankreich**  
**Reisende: Wiebke und Martin**

**Montag 30.09.2013** Heute muss Wiebke sich erholen und ich liege bis 15:00 Uhr am Pool. Den Nachmittag verbringen wir am Strand von Agay . Erneutes Abendessen im " Le Table" in St. Raphael, diesmal mit Cote de Boeuf, Sauce Hollandaise und Risotto mit grünem Spargel, köstlich!

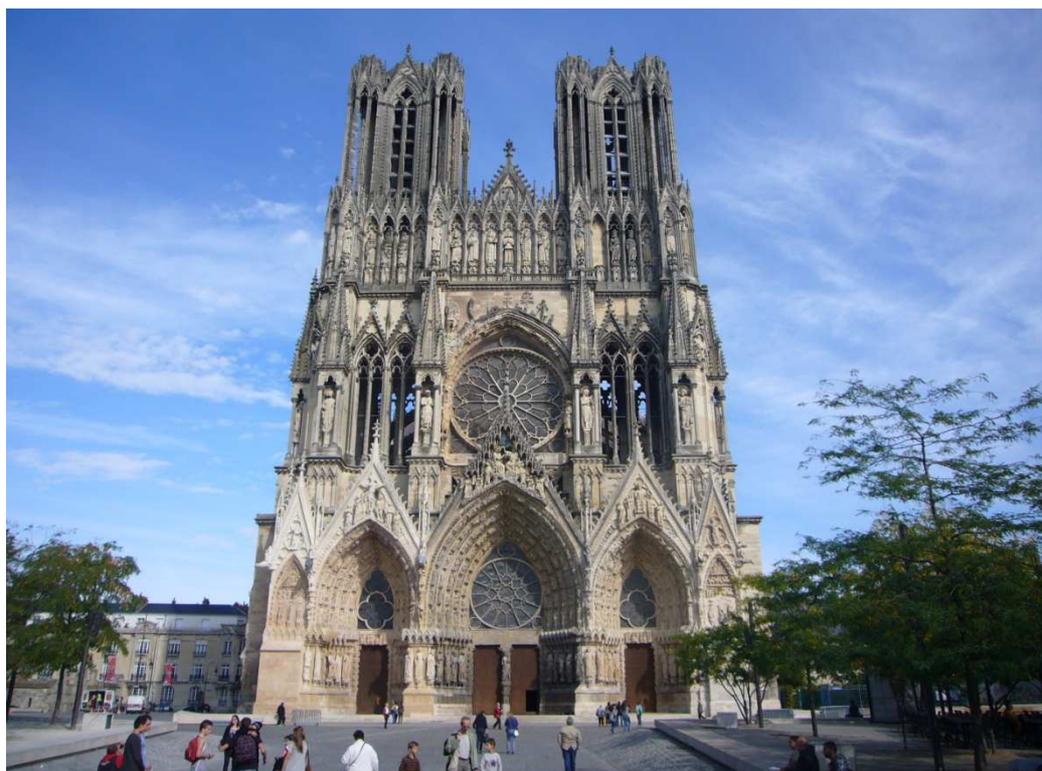


**Dienstag 01.10.2013** Frühstück und dann geht die Reise los. 920 Kilometer später erreichen wir „Le Parc du Chateau“ in Hermonville wo wir ein wunderbares Abendessen bekommen. Haus und Zimmer sind nagelneu und herrlich im Wald gelegen. Um 22:00 Uhr Bettruhe.



**Reisetagebuch 09.2013: Frankreich**  
**Reisende: Wiebke und Martin**

**Mittwoch 02.10.2013** Wir schlafen bis 08:00 Uhr, das war nötig! Sehr gutes Frühstück, dann fahren wir 15 Minuten die Straße runter nach Reimes zum Stadtbummel. Großartiges Mittagessen im wunderschönen „Café du Palais“ mit bestem Schinken aus Reimes. Nachmittags besichtigen wir die Kathedrale und wandern durch die Altstadt. Sehr gutes aber auch sehr kostspieliges Abendessen im „Le Jardin Brasserie“. Es gibt Schnitte von der Krabbe mit Avocado, ein Klabsfilet mit Gruyer überbacken und Bohnen sowie gebratene Ananas mit karamellisierten Rosinen. Dazu einige Gläser Condrieu von Alain Paret.



**Reisetagebuch 09.2013: Frankreich**  
**Reisende: Wiebke und Martin**

**Donnerstag 03.10.2013** Endlose und sehr spannende Probe bei Driant-Valentin in Grauves aber leider nur mit zwei Weinen! Sensationelles Mittagessen im „Le Relais de Sillery“, es gibt Salat mit in Käse gebackenen Kartoffeln, Drachenkopf auf Champagnerlinsen und eine Blätterteigschnitte mit Pflaume und Vanilleeis. Dazu einen wunderbaren St. Joseph von . Am Nachmittag probieren wir uns mit den drei Generationen der Familie Salmon durch den Weinkeller von Champagne Salmon in Chaumuzy. Wundervoll cremige und fruchtige Champagner, davon kaufen wir für meine Geburtstagsfeier nächstes Jahr reichlich ein. Abendessen mit den beiden Kanadiern Michel und Luci aus unserer Unterkunft in der Pizzeria.



**Reisetagebuch 09.2013: Frankreich**  
**Reisende: Wiebke und Martin**

**Freitag 04.10.2014** Ausgiebiges Frühstück mit den Kanadiern, dann geht es auf Einkaufstour. Wir starten mit der Markthalle vom Reimes sowie der Umgebung und kehren zum Mittag ins „Hall Place“ ein. Toller Burger und sensationelle Champagner Auswahl. Weiter zum Biomarkt und Leclerc. Abendessen im „Le Bocal“, der Fischhändler von Reimes. Wir schwelgen in Austern, Garnelen, St. Pierre und zum Abschluss eine wunderbare Käseplatte.



**Samstag 05.10.2013** Zügiges Frühstück und dann geht's nach Hause, das schaffen wir in der super Zeit von nur 8 Stunden, abends Pizza und früh ins Bett.